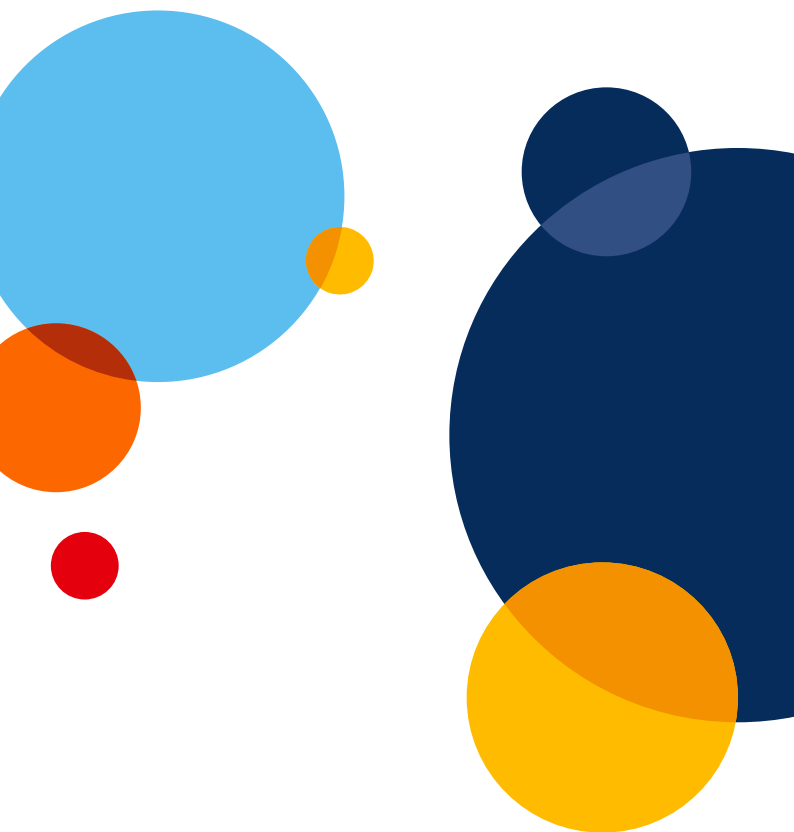




Fortbildungsveranstaltungen für Kursleiter*innen



Frühjahr/Sommer 2026

Liebe Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschulen in der Region Hochrhein,

in diesem Semester möchten wir Sie herzlich einladen, unsere vielfältigen Weiterbildungsangebote zu entdecken und Ihre professionelle Lehrpraxis weiterzuentwickeln. Ein besonderer Programmschwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Bereich Sprachen – einem Herzstück unserer Bildungsarbeit, der Menschen verbindet, Integration fördert und neue Perspektiven eröffnet.

Unsere Angebote richten sich sowohl an erfahrene Lehrkräfte als auch an Kolleg*innen, die neu im Sprachbereich tätig sind. Dazu gehören praxisnahe Fortbildungen wie Praxishilfen im Sprachunterricht, in denen Sie neue didaktische Ansätze und direkt einsetzbare Methoden kennenlernen. Ebenso bieten wir Seminare zum Gruppenmanagement mit positiver Psychologie an, die Sie in Ihrer täglichen Unterrichtsrealität unterstützen – insbesondere dort, wo unterschiedliche Herkunftssprachen, Lernbiografien und Erwartungen aufeinandertreffen. Ergänzt wird das Programm durch kreative Formate wie Kreatives für den Sprachunterricht, die zeigen, wie spielerische Elemente und kreative Zugänge Lernprozesse vertiefen und den Unterricht lebendig gestalten können.

Unsere Fortbildungen greifen Ihre Fragen offen auf und bieten durch das Format der Präsenzkurse Raum für Austausch, Reflexion und praktische Erprobung.

Wir laden Sie ein, sich inspirieren zu lassen und Neues zu erproben.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre regionalen Volkshochschulen

Eduardo Hilpert – Ines Haag – Martina Erdmann

Eduardo Hilpert (Bad Säckingen) - **Martina Erdmann** (Waldshut-Tiengen) -
Nikola Ferling (Landkreis Konstanz) - **Christina Fräulin** (Kandern) -
Ursela Rogg (Landkreis Waldshut) - **Melanie Penninggers**
(Grenzach-Wyhlen) - **Tom Leischner** (Lörrach & Steinen) -
Ines Haag (Weil am Rhein) - **Katrin Nuiro** (vhs Wiesental) -
Veronika Plank (Rheinfelden) - **Fatima Zobeidi-Weber** (Wehr)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich per E-Mail direkt bei der veranstaltenden Volkshochschule an.

Alle Kurse sind für vhs-Dozent*innen der Region Hochrhein kostenfrei. Für vhs-Dozent*innen, die nicht in der Region Hochrhein unterrichten, werden Kosten in Höhe von 60 € pro Fortbildung in Rechnung gestellt.

Rücktritt

Wenn Sie von einer Anmeldung zurücktreten, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig bei der veranstaltenden vhs. Bedenken Sie, dass ein kurzfristiger Rücktritt mit hohen Kosten auf Seiten der Volkshochschulen verbunden ist. Für unentschuldigtes Nichterscheinen stellen wir einen Unkostenbeitrag von 30 € in Rechnung.

GQ & FQ (-> S.23)

Mit GQ gekennzeichnete Seminare sind anerkannt im Rahmen der Grundqualifikation für Kursleiter*innen.

Mit FQ gekennzeichnete Seminare sind anerkannt im Rahmen der Fachqualifikation für Kursleiter*innen.

Anfragen

Wünsche und Ideen zu Themen für Fortbildungen richten Sie bitte an:

Martina Erdmann
merdmann@waldshut-tiengen.de
07751/833 352

Umgang mit autistischen Lernenden

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

09.30-17.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Anja Steffen

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

In diesem praxisorientierten Tageskurs werden ein vertieftes Verständnis für das Thema Autismus und effektive Handlungsstrategien im Umgang mit autistischen Lernenden vermittelt.

1. Was ist Autismus?

- Einführung in die verschiedenen Formen des Autismus – einschließlich frühkindlichem Autismus, Asperger Syndrom und hochfunktionalem Autismus.
- Verständnis der sozialen kommunikativen und verhaltensbezogenen Merkmalen von Menschen aus dem Spektrum
- Aufklärung über häufige Missverständnisse und Vorurteile

2. Stressmanagement für autistische Lernende

- Identifikation von Stressauslösern und herausforderndem Verhalten im Unterricht

3. Strukturierungshilfen im Unterricht

- Die Bedeutung von klaren Strukturen
- Methoden und Hilfsmittel zur Gestaltung eines strukturierten Lernumfeldes
- Entwicklung individueller Unterstützungspläne und Anpassung des Unterrichts an die Bedürfnisse autistischer Lernender

**Anja Steffen**

Dipl. Heimpädagogin

Faszination Faszien

Faszien waren lange Zeit ein wenig beachtetes Gewebe, das in unseren bisherigen Trainingskonzepten keine oder nur wenig Beachtung fand. In den letzten Jahren haben Faszien eine erhebliche Aufmerksamkeit erlangt. Das sogenannte form rolling wird von vielen Sportlern praktiziert. Doch Faszientraining ist sehr viel mehr als das. Was lohnt sich, über die Faszien zu wissen? Wie können wir sie in unser Training integrieren? Faszien - das Form gebende, Kräfte weiterleitende, alles miteinander verbindende, Flüssigkeit durchtränkte, elastische und sensible Netzwerk unseres Körpers - bieten uns eine ganze Reihe von Möglichkeiten!

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

9.30-12.45 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Nicole D'Elia

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

Nicole D'Elia

Faszien in Bewegung
Master Trainer



Spontan. Authentisch. Überzeugend.

Auftrittskompetenz für Dozent*innen mit Methoden der Angewandten Improvisation

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

9.30-17.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referent

Till Maurer

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

Improvisation ist kein Chaos – sondern eine Kunstform, die hilft, auch in unvorhersehbaren Situationen sicher und klar zu wirken. In diesem Workshop trainieren Sie Ihre Auftrittskompetenz mit Techniken aus dem Improvisationstheater: Präsenz, Flexibilität, Kontaktfähigkeit und Humor.

Inhalte:

- Präsenz stärken und in den Moment kommen
- Mit Unsicherheit umgehen und Spontaneität als Ressource nutzen
- Stimme und Körpersprache bewusst einsetzen
- Kontakt zu Gruppen aktiv gestalten
- Improübungen für einen lebendigen Unterricht

Für alle, die ihre Lehre mit mehr Sicherheit, Freude und Authentizität gestalten möchten.

**Till Maurer**

Impro-Schauspieler, Sportwissenschaftler und Trainer für angewandte Improvisation. Er lebt und steht ein für Wertschätzung, Positivität, Kreativität und wohlwollende Struktur.

Kreativ-Workshop: Ton - mehr als nur ein toller Werkstoff!

Gemeinsam erleben wir einen kreativen Schaffensprozess! Ob Freestyle oder klassisch - alles ist gefragt! Hauptsache, es macht Spaß!

Zuerst gestalten wir mit Ton und Wort, verwenden dabei Gedichte oder Sprüche. Dabei arbeiten wir mit unterschiedlichen Werkzeugen und Stempeln.

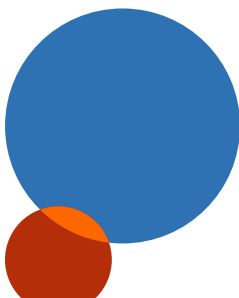
Im zweiten Teil erschaffen wir Formen, wie z.B. eine persönliche Tasse.

Im letzten Teil folgt die Königsdisziplin: Skulptur und/oder Schmuck!

Für die eingesetzten Materialien wird ein Eigenanteil der teilnehmenden Dozent*innen von 10 Euro in bar eingesammelt.

Wann
Sa. 31.01.2026
Dauer
09.30-17.00 Uhr
Ort
vhs Rheinfelden e.V.
Referentin
Bärbel Witzig
Anmeldeschluss
Mo. 26.01.2026

Bärbel Witzig
Dipl. Kommunikationsdesignerin/
Kinderbuchillustratorin/Malerin



Lachyoga für Kursleiter*innen

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

13.45-17.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Ramona Gäpler

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

Die Philosophie des Lachyoga ist LACHEN ohne Grund. Als Erwachsene lachen wir nur noch zehn bis fünfzehnmal am Tag. Kinder hingegen lachen ca. 300 bis 400 Mal aus ihrem kindlichen Spiel heraus. Lachyoga bietet den Raum, um durch angeleitete Aufwärm-, Atem- und Lachübungen in ein herzhaftes, anhaltendes Lachen zu kommen. Lachen macht glücklich, gesund und ist ansteckend. Es verbessert nicht nur das körperliche Wohlbefinden, sondern es hilft uns auch auf geistiger und emotionaler Ebene. Kleine Inputs aus dem Lachyoga können Ihre Kurse mit Freude und Leichtigkeit bereichern.

„Wir lachen nicht, weil wir glücklich sind, sondern wir sind glücklich, weil wir lachen.“

Bitte bringen Sie eine Matte und Decke für die Tiefenentspannung und bequeme Kleidung mit.



Ramona Gäpler

Lachyoga-Übungsleiterin (BYVG)

Let's Dance – Vier moderne Tanz- und Fitnessstile

Diese Fortbildung richtet sich an Dozent*innen aus dem Fachbereich Gesundheit sowie Interessierte, die Lust haben, unterschiedliche moderne Tanzstile auszuprobieren. Im Angebot sind: Hip Hop, Dancehall, Videoclip Dancing und Urban Dance. Von den beiden Referent*innen erfahren Sie didaktisch-methodische Tipps und Tricks zum Aufbau von Tanzstunden, lernen ein einfaches Warm-up und trainieren eine kleine Choreografie.

- Hip Hop (9:30 – 11:00 Uhr)
- Dancehall (11:15 – 12:45 Uhr)
- Videoclip Dancing (13:45 – 15:15 Uhr)
- Urban Dance (15:30 – 17:00 Uhr)

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

09.30-17.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referenten

Georg Wondrak,

Natalia Wondrak

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

Natalia Wondrak

Tanzstudium in Moskau, internationale Fortbildungen, seit 17 Jahren Tanzlehrerin in Freiburg und Lörrach



Georg Wondrak

Mitgründer und 18 Jahre Mitinhaber Tanzzentrum Dance Energy Lörrach, internationale Fortbildungen, seit 20 Jahren Trainer Meisterschaftsteams in den Kategorien Junioren und Erwachsene 2

Selbstfürsorge in stürmischen Zeiten

Wann

Sa. 31.01.2026

Dauer

09.30-17.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Johanna Altmann

Anmeldeschluss

Mo. 26.01.2026

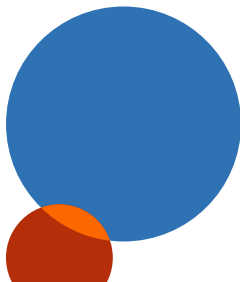
Warum fällt es uns oft leichter, für andere da zu sein als für uns selbst? Uns selbst Aufmerksamkeit zu schenken bedeutet, die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und klare Grenzen zu setzen. Genau das ist ein entscheidender Schlüssel, um mit Leichtigkeit, Freude und innerer Ruhe durchs Leben zu gehen – im Beruf ebenso wie im privaten Umfeld.

In diesem Workshop widmen wir uns diesem spannenden Thema: Wir erforschen, was uns daran hindert, gut für uns selbst zu sorgen, und lernen die inneren Saboteure kennen, die unsere Entwicklung blockieren. Doch genau diese Anteile können sich – richtig verstanden – in kraftvolle Helfer verwandeln.



Johanna Altmann

Systemischer Coach und Beraterin,
Supervisorin und Pädagogin



vhs kompakt – alles Wichtige für neu(gierig)e Dozent*innen

Dieses Seminar richtet sich sowohl an Dozent*innen, die ganz neu an einer der Volkshochschulen in der Region tätig sind, als auch an langjährigere Kolleg*innen, die Grundlegendes über das Lehren und Lernen an der vhs erfahren und ihr Wissen auffrischen möchten.

Wann

Sa. 07.02.2026

Dauer

09.00-16.00 Uhr

Ort

vhs Weil am Rhein

Referentin

Dr. Katja Meintel

Anmeldeschluss

Mo. 02.02.2026

In diesem Seminar

- ... erfahren Sie einige Grundsätze in der Erwachsenenpädagogik,
- ... bekommen Sie viele Tipps zu Organisation, Lehrpraxis und weiterführender Literatur,
- ... erarbeiten Sie praktische Beispiele,
- ... lernen Sie andere Dozent*innen kennen und
- ... können Sie Fragen zur Welt der vhs stellen.

Dr. Katja Meintel

Übersetzerin, Lektorin, Kulturvermittlerin, Dozentin für Französisch



Praxishilfen für den Sprachunterricht - neue Ideen für die Kursstunde

Wann

Sa. 28.02.2026

Dauer

09.00-14.30 Uhr

Ort

vhs Lörrach & Steinen

Referentin

Dr. Katja Meintel

Anmeldeschluss

Mo. 23.02.2026

Dieses Seminar richtet sich besonders an Dozent*innen, die noch am Anfang ihres Fremdsprachenunterrichts stehen, aber auch erfahrenere Kolleg*innen mit didaktischer Neugierde sind herzlich willkommen.

Gemeinsam wollen wir erkunden, wie wir unsere Sprachkurse gestalten können, damit sie effektiv, wertschätzend, abwechslungsreich und lebendig werden. Unsere Themen:

- Vorbereitung und Aufbau einer Kursstunde
- motivierende Aktivitäten in der Klasse (Sprachspiele, Hausaufgaben, Fehlerkorrektur u. v. m.) sowie
- zeitgemäße Praktiken und Prinzipien des Lehrens (und Lernens) im Einklang mit dem Leitbild der vhs.

Dabei werden wir gemeinsam diskutieren, Ideen zusammentragen, das Unterrichten ausprobieren und voneinander lernen. Gerne können Sie selbst eine kurze Kostprobe geben (z. B. Anleitung einer Sprachübung) und dazu kollegiales Feedback erhalten.

**Dr. Katja Meintel**

Übersetzerin, Lektorin, Kulturvermittlerin, Dozentin für Französisch

Lernmotivation in heterogenen Gruppen

Wie kann Lernen in vielfältigen Gruppen gelingen, wenn Vorerfahrungen, Interessen und Leistungsstände stark variieren? Dieser Workshop verbindet wissenschaftliche Fundierung mit praxisnahen Strategien und nimmt die Selbstbestimmungstheorie von Deci & Ryan als zentrales Bezugsmodell. Gemeinsam erkunden wir, wie die grundlegenden psychologischen Bedürfnisse – Autonomie, Kompetenzerleben und soziale Eingebundenheit – gezielt angesprochen werden können, um nachhaltige Lernmotivation zu fördern.

Durch kurze Impulse, interaktive Übungen und kollegialen Austausch entwickeln die Teilnehmer*innen passgenaue Ansätze für ihre eigene Lehr- oder Trainingspraxis. Dabei betrachten wir sowohl Chancen heterogener Lernsettings als auch typische Herausforderungen wie Motivationsgefälle oder gruppendynamische Spannungen.

Der Workshop richtet sich an Lehrende, Trainer*innen und pädagogische Fachkräfte, die motivierende Lernräume gestalten und aktuelle Erkenntnisse der Motivationsforschung wirksam nutzen möchten.

Wann

Sa. 07.03.2026

Dauer

09.30-16.30 Uhr

Ort

vhs Bad Säckingen

Referent

Dr. Johannes Vollmer

Anmeldeschluss

Mo. 02.03.2026

**Dr. Johannes Vollmer**

Dr. phil. (M.A. Erziehungswissenschaft)

Künstliche Intelligenz verstehen und praktisch nutzen

Wann

19. und 26.03.2026

Dauer

19.00-21.00 Uhr

Ort

online vhs Wiesental

Referent

Michael Fritz

Anmeldeschluss

Di. 17.03.2026

Dieser Kurs richtet sich an Dozentinnen und Dozenten, die erfahren möchten, wie Künstliche Intelligenz (KI) ihre Arbeit erleichtern kann – von der Kursvorbereitung über die Materialgestaltung bis hin zur Ideenfindung im Unterricht. Erstellen von Bildern, Videos, Podcasts, etc.

Sie lernen praxisnah, wie Sie KI-Tools gezielt einsetzen, ohne technisches Vorwissen zu benötigen.

In diesem Workshop entdecken Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von KI für Ihre Lehrtätigkeit.

Nach dem Kurs können Sie:

- die Grundlagen und Funktionsweise von KI verstehen,
- geeignete KI-Werkzeuge gezielt für Ihre Unterrichtspraxis einsetzen,
- Materialien mit Unterstützung von KI anpassen oder neu erstellen,
- Dinge automatisieren, z. B. Korrekturlesen
- KI-Ergebnisse kritisch beurteilen und reflektieren.

Voraussetzungen

Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich – nur Neugier und Interesse, neue digitale Werkzeuge kennenzulernen und praktisch auszuprobieren.

**Michael Fritz**

IT-Schulungen und Office-Dozent an der vhs Bad Säckingen

Kreativität im Fremdsprachenunterricht – innovative Aktivitäten zur Förderung der kommunikativen Kompetenz

Möchten Sie Ihren Fremdsprachenunterricht dynamischer und motivierender gestalten? In diesem praxisorientierten Seminar entdecken Sie zahlreiche kreative Aktivitäten, die Ihre Lernenden aktivieren und ihre kommunikativen Fähigkeiten auf spielerische Weise fördern.

Kreativität im Unterricht bedeutet nicht nur Spaß und Abwechslung – sie ist ein wirksames Instrument zur Steigerung der Lernmotivation, zur Förderung der Sprechbereitschaft und zur nachhaltigen Verankerung sprachlicher Strukturen. Wenn Lernende kreativ mit der Fremdsprache umgehen, verlieren sie die Angst vor Fehlern und trauen sich, die Sprache authentisch zu verwenden.

Wann

Sa. 21.03.2026

Dauer

09.30-13.00 Uhr

Ort

vhs Weil am Rhein

Referentin

Patricia Lupberger

Anmeldeschluss

Mo. 16.03.2026

Patricia Lupberger

Master Didaktik für Französisch als Fremdsprache, DELF-/DALF-Prüferin, Französisch-Dozentin



Neurodidaktik und Sprachenlernen: Wie das Gehirn lernt – Impulse für die Unterrichtspraxis

Wann

Sa. 18.04.2026

Dauer

09.30-16.30 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Prof. Dr. Marion Grein

Anmeldeschluss

Mo. 13.04.2026

Was passiert eigentlich im Gehirn, wenn wir lernen – und wie können wir dieses Wissen für den Sprachunterricht nutzbar machen? In dieser ganztägigen Fortbildung werfen wir einen neurodidaktisch fundierten Blick auf zentrale Strukturen des Gehirns, insbesondere auf den präfrontalen Cortex als Schaltzentrale des Denkens und Handelns, sowie auf das limbische System und das mesolimbische Belohnungssystem, das eng mit Motivation und Lernen verknüpft ist. Darauf aufbauend reflektieren wir kritisch gängige Konzepte wie Lernertypen und wenden uns den Lernstilen zu, die zeigen, dass wir manche gut gemeinten Ratschläge über Bord werfen müssen. Abschließend steht die Frage im Fokus, wie sich neurodidaktische Erkenntnisse konkret und praxisnah in den Sprachunterricht integrieren lassen – immer mit Blick auf die Vielfalt der Lernenden.

**Prof. Dr. Marion Grein**

Linguistin und Sprachdidaktikerin (DaF/DaZ) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit dem Schwerpunkt Sprachlehrforschung, Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache und Berufssprache

Hilfe – Phonetik!

Aussprachetraining im DaF/DaZ- und Fremdsprachenunterricht

Sie unterrichten Deutsch als Fremd- und Zweitsprache oder eine andere Fremdsprache?

Stolpern Ihre Lernenden immer wieder über Laute, die in ihrer Herkunftssprache nicht vorhanden sind?

Das Seminar mit Workshopcharakter beschäftigt sich mit dem Bereich Phonetik im Allgemeinen und dem deutschen Lautsystem im Besonderen. Wir gehen der Frage nach, warum Menschen beim Erlernen einer neuen Sprache Probleme mit der Aussprache mancher Laute haben, was die Phonetische Bewusstheit damit zu tun hat und wie wir als Lehrkräfte ein sinnvolles Aussprachetraining in unseren Unterricht integrieren können.

Bitte bringen Sie Beispiele aus Ihrem Unterrichtsalltag mit.

Die in der Fortbildung präsentierten Beispiele stammen aus dem DaF-Unterricht. Da die Inhalte der Phonetik aber übertragbar sind, sind auch Kursleiter*innen anderer Sprachen herzlich willkommen.

Doris Dietrich M.A.

Sprachwissenschaftlerin M.A., Lehrkraft, Lehrbeauftragte und Fortbildungsreferentin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Alphabetisierung, Sprach- und Lernförderung, Interkulturelle Kommunikation

Wann

Sa. 25.04.2026

Dauer

9.30-17.00 Uhr

Ort

vhs Weil am Rhein

Referentin

Doris Dietrich M.A.

Anmeldeschluss

Mo. 02.02.2026



Gruppenmanagement mit positiver Psychologie

Wann

Mo. 04.05.2026

Dauer

17.00-20.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Veronika Plank

Anmeldeschluss

Mi. 29.04.26

Gruppenmanagement mit positiver Psychologie fokussiert auf Stärken, psychologische Sicherheit und positive Emotionen. Die Teilnehmenden erlernen Strategien, die dabei helfen die Dynamik in Gruppen so zu steuern, damit hilfreiche Kooperation, gegenseitige Unterstützung und zielorientierte Zusammenarbeit möglich ist.

**Veronika Plank**

Psychologin Msc, vhs-Dozentin und Pädagogin



Warm-ups für den Sprachunterricht

Verschiedene Methoden zur Auflockerung und Aktivierung im Sprachunterricht präsentiert und praktisch erprobt! Egal, ob Sie Ihr bereits erlerntes Wissen auffrischen möchten oder auf der Suche nach kreativen Gesprächsanlässen sind – die vorgestellten Techniken lassen sich mühelos in Ihren Unterricht integrieren. Sie sind leicht verständlich und flexibel einsetzbar, unabhängig vom Sprachniveau oder der Sprache, die Sie unterrichten.

Inhalte:

- Bedeutung von Warm-ups im Sprachunterricht
- Verschiedene Warm-up-Methoden
- Praxisbeispiele und Durchführung der Methoden
- Anpassung der Techniken an verschiedene Sprachniveaus
- Flexibler Einsatz der Methoden
- Integration der Warm-ups in den eigenen Unterricht

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Kamera und Ihr Mikro einschalten sollten, da es sich um ein interaktives Format handelt.

Saskia Weniger
Sprachdozentin

Wann

Sa. 13.06.2026

Dauer

09.30-13.30 Uhr

Ort

online vhs Wiesental

Referentin

Saskia Weniger

Anmeldeschluss

Mo. 08.06.2026



vhs Fokus, das Treffen der vhs- Verwaltungsmitarbeiter*innen Moderation von Konflikten

Wann

Mi. 17.06.2026

Dauer

9.00-12.00 Uhr

Ort

vhs Rheinfelden e.V.

Referentin

Johanna Altmann

Anmeldeschluss

Mo. 15.06.2026

Das jährliche Treffen der Verwaltungsmitarbeiter*innen der Volkshochschulen der Region Hochrhein ermöglicht den Austausch untereinander.

Diesmal geht es um das Thema „Moderation von Konflikten“. In einem Impulsvortrag stehen die Rolle und die Aufgabe von Moderation im Mittelpunkt. Im anschließenden Workshop wird es dann konkret: Die Teilnehmer*innen bekommen den Raum, Glaubenssätze zum Thema Konflikt anzuschauen. Wie reagiere ich bisher und wie könnte es noch gehen?

In diesem Format werden wir sehr persönlich und individuell auf das Thema blicken, um für die Teilnehmer*innen einen möglichst großen Output zu schaffen und das Handwerkszeug mitzugeben, um mit schwierigen Situationen besser umzugehen.



Johanna Altmann

Systemischer Coach und Beraterin,
Supervisorin und Pädagogin

Grammatikanalyse - wie viel Grammatik verträgt Ihr Sprachkurs?

Wie können Kursleitende lernungswohnte oder bildungsferne Teilnehmende behutsam an Grammatikstrukturen heranzuführen, ohne zu überfordern oder abzuschrecken? Sie kennen den Anspruch vieler Teilnehmenden, die „gleich sprechen können wollen“ und nicht so viel Wert auf Grammatik legen. Was sich gut anhört, ist für den Kursleiter oftmals eine herausfordernde Gratwanderung: Wie gelingt es dem Kursleiter, genau so viel grammatisches Rüstzeug mitzugeben, um den Teilnehmenden genau diesen Wunsch zu erfüllen? Ein Navigationskurs in Sachen Grammatik versus Kommunikation! Es gilt herauszufinden, bis wohin strukturgebundenes (grammatisches) Lernen den Spracherwerb erleichtert und ab wo er den Lernenden mehr im Weg steht.

Welche Grammatiken eignen sich über das Lehrwerk hinaus für all diese Zwecke? Ein Grammatikvergleich, Selbsterfahrungsberichte aus dem eigenen Fremdsprachenerwerb und die Erfahrungen der Kursleitenden sollen hierbei auch in dieses spannende Thema mit hineinfließen.

Ursula Becky

Weiterbildungstrainerin Methodik /
Didaktik, Lehrbeauftragte,
Sprachtrainerin

Wann

Sa. 04.07.2026

Dauer

9.00-16.00 Uhr

Ort

vhs Weil am Rhein

Referentin

Ursula Becky

Anmeldeschluss

Mo. 29.06.2026



vhs kompakt – alles Wichtige für neu(gierig)e Dozent*innen

Wann

Sa. 19.09.2026

Dauer

09.00-16.00 Uhr

Ort

vhs Weil am Rhein

Referentin

Dr. Katja Meintel

Anmeldeschluss

Mo. 14.09.2026

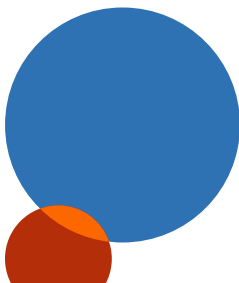
Dieses Seminar richtet sich sowohl an Dozent*innen, die ganz neu an einer der Volkshochschulen in der Region tätig sind, als auch an langjährigere Kolleg*innen, die Grundlegendes über das Lehren und Lernen an der vhs erfahren und ihr Wissen auffrischen möchten.

In diesem Seminar

- ... erfahren Sie einige Grundsätze in der Erwachsenenpädagogik,
- ... bekommen Sie viele Tipps zu Organisation, Lehrpraxis und weiterführender Literatur,
- ... erarbeiten Sie praktische Beispiele,
- ... lernen Sie andere Dozent*innen kennen und
- ... können Sie Fragen zur Welt der vhs stellen.

**Dr. Katja Meintel**

Übersetzerin, Lektorin, Kulturvermittlerin, Dozentin für Französisch



Grundqualifikation für Kursleitende

Die Fortbildung der Kursleitenden ist ein wesentliches Element der Qualitätssicherung und -entwicklung der Volkshochschulen. Neben der fachlichen Qualifikation sind die erwachsenenpädagogischen, didaktischen, methodischen, kommunikativen und persönlichen Kompetenzen der Kursleitenden zentrale Faktoren für das Gelingen von Lernprozessen. Die Fortbildungsangebote zur Grundqualifikation Erwachsenenbildung ermöglichen es, diese Kompetenzen zu erwerben, zu erweitern und zu vertiefen, die Rolle als Kursleiter zu reflektieren und sich mit anderen Kursleitenden auszutauschen. Fundierte fachspezifische Kompetenzen werden vorausgesetzt.

Grundqualifikation und Fachqualifikation

Die Grundqualifikation Erwachsenenbildung (GQ) richtet sich an Kursleitende aller Fachbereiche und vermittelt übergreifende Kompetenzen zum Leiten von Gruppen, Lehren und Lernen etc. Kursleitende in den Bereichen Gesundheit und Sprachen können alternativ die Fachqualifikation (FQ) Gesundheit bzw. Sprachen erwerben. Die Fachqualifikation baut nicht auf der Grundqualifikation auf, sondern ist ein separates Fortbildungskonzept. Es wird empfohlen, die beiden Qualifikationen nicht gleichzeitig anzustreben.

Mehr Informationen zu Grund- und Fachqualifikation finden Sie in der Broschüre "vhs info" oder unter www.vhs-bw.de

Verbandsfortbildungen

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg bietet in jedem Semester ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für Kursleiter an. Es ist der neuen Kursleiter-Zeitschrift "vhs-info" beigelegt.

Nähere Informationen dazu sind in Ihrer vhs-Geschäftsstelle oder direkt beim vhs-Verband erhältlich.

vhs-Verband Baden Württemberg, Raiffeisenstraße 14,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 0711-75900-25/-26,
www.vhs-bw.de, Email: info@vhs-bw.de

vhs Bad Säckingen
Friedrichstraße 33
79713 Bad Säckingen
Tel. 07761-2101
www.vhs-bad-saeckingen.de
verwaltung@vhs-bad-saeckingen.de

vhs Grenzach-Wyhlen
Jacob-Burckhardt-Straße 8
79639 Grenzach-Wyhlen
Tel. 07624-1033
www.vhs-gw.de
vhs@grenzach-wyhlen.de

vhs Kandern
Hauptstraße 18
79400 Kandern
Tel. 07626-973228
www.vhs-kandern.de
info@vhs-kandern.de

vhs Landkreis Konstanz e.V.
Direktion Singen
Theodor-Hanloser-Straße 19
78224 Singen
Tel. 07731-9581-0
www.vhs-landkreis-konstanz.de
singen@vhs-landkreis-konstanz.de

Hauptstelle Konstanz
Katzgasse 7
78462 Konstanz
Tel. 07531-5981-0
www.vhs-landkreis-konstanz.de
konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de

Hauptstelle Radolfzell
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
Tel. 07732-8934862
www.vhs-landkreis-konstanz.de
radolfzell@vhs-landkreis-konstanz.de

Hauptstelle Stockach
Hauptstraße 1
78333 Stockach
Tel. 07771-9381-0
www.vhs-landkreis-konstanz.de
stockach@vhs-landkreis-konstanz.de

vhs Lörrach & Steinen
Untere Wallbrunnstraße 2
79539 Lörrach
Tel. 07621-95-673-30
www.vhs-loerrach-steinen.de
vhs@loerrach.de

vhs Rheinfelden e.V.
Hardtstraße 6
79618 Rheinfelden
Tel. 07623-7240-0
www.vhs-rheinfelden.de
info@vhs-rheinfelden.de

Volkshochschulen im Landkreis Waldshut
Landratsamt Waldshut –
Kommunikation und Kultur
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07751-867403
kultur@landkreis-waldshut.de

vhs Waldshut-Tiengen (Waldshut)
Kaiserstraße 28-32
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07751-833-350
www.vhs-wt.de
vhs@waldshut-tiengen.de

vhs Waldshut-Tiengen (Tiengen)
Klettgau-Gymnasium
Sudetenstraße 1
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07741-833-545
www.vhs-wt.de
vhs-tiengen@waldshut-tiengen.de

vhs Wehr
Hauptstraße 14
79664 Wehr
Tel. 07762-808-601
www.vhs-wehr.de
vhs@wehr.de

vhs Weil am Rhein
Humboldtstraße 5
79576 Weil am Rhein
Tel. 07621-704-413
www.vhs-weil-am-rhein.de
vhs@weil-am-rhein.de

vhs Wiesental
Johann-Karl-Grether-Straße 2
79650 Schopfheim
Tel. 07622-6739-180
www.vhs-wiesental.de
schopfheim@vhs-wiesental.de